Hospiz- und Palliativ-Akademie
Gütersloh

JAHRESPROGRAMM 2020

v.l.n.r.: Elisabeth Schultheis-Kaiser, Mareike Neumayer, Anette Horst, Herbert Kaiser

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
www.hospiz-und-palliativmedizin.de
kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Sie erreichen uns telefonisch:
Anette Horst: 0179 - 294 65 68
Mareike Neumayer: 05241 - 708 90 44
Elisabeth Schultheis-Kaiser: 05241 - 708 90 23

Bankverbindung:
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01, BIC: GENODEM1GTL

Bildnachweis: Pixabay, AdobeStock, Herbert Kaiser

Wegen der besseren Lesbarkeit benutzen wir hier eine männliche oder neutrale Form der Ansprache. In unserem Bereich engagieren sich prozentual viele Frauen, daher dachten wir, vielleicht sprechen wir in der Form einfach auch direkt einmal die Männer an. Auf jeden Fall aber mögen sich hier natürlich ausdrücklich beide Geschlechter angesprochen fühlen.

Zur Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Potenziale entdecken und entfalten – das ist seit über zwei Jahrzehnten einer der Aufträge, die wir mit unseren Fort- und Weiterbildungen erfüllen möchten. Manche unserer Themen erfordern zunächst den Mut, sich damit auseinanderzusetzen. Wer sich darauf einlässt, wird oft nicht nur befähigt, anderen Menschen im Sinne des Hospizgedankens zu helfen, sondern erfährt dabei neue Impulse, die das eigene Leben positiv verändern können – und Sie ganz persönlich weiterbringen.

Apropos verändern. Während das Ziel und der Grundgedanke gleich bleiben, verändern wir den Namen: Das Bildungswerk heißt nun Hospiz- und Palliativ-Akademie und diese ist jetzt auch formal Teil des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh.

Eine weitere Veränderung ist, dass das Fort- und Weiterbildungsteam Elisabeth Schultheis-Kaiser, Herbert Kaiser und Anette Horst Verstärkung durch Mareike Neumayer bekommt. Mareike Neumayer wird in Zukunft die Leitung der Akademie übernehmen.

Auch unser Bildungsprogramm für das Jahr 2020 ist eine gute Mischung aus bewährten „Klassikern“ und neuen Themen:

- Palliative Care und Hospizkurse
- Würde am Lebensende
- Schwerpunkt Trauer zum 10-jährigen Bestehen von „Trauer leben“:
    - Trauer und Sinn
    - Kondolenztraining
    - Menschen mit Behinderung in Sterben und Trauer begleiten

Wir freuen uns darauf, Sie in 2020 bei uns zu begrüßen und Sie dabei zu begleiten, Potenziale zu entdecken und zu entfalten.

Dr. med. Herbert Kaiser

Mareike Neumayer

Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen auf unserer Website
www.hospiz-und-palliativmedizin.de

Jahresübersicht 2020

Januar

13.01.2020	74. Hospizkurs Rietberg/Neuenkirchen
17.01. – 18.01.2020	Trauer und Sinn
24.01. – 25.01.2020	Hospizarbeit und Demenz, Teil 1

Februar

03.02. – 07.02.2020	20. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020 für Pflegende, Teil 1
14.02.2020	„Tue Gutes und rede darüber“ - Social Media für Hospizvereine
22.02.2020	Hospizarbeit und Demenz, Teil 2
26.02.2020	Death Café
29.02.2020	Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

März

07.03.2020	Letzte Hilfe
09.03.2020	76. Hospizkurs Harsewinkel
20.03. – 21.03.2020	Unterstützen statt behindern - Menschen mit Behinderung in Sterben und Trauer begleiten
28.03.2020	Hospizarbeit und Demenz, Teil 3

April

20.04. – 24.04.2020	20. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020 für Pflegende, Teil 2

Mai

09.05.2020	Kommunikative Aspekte in der Beratung zur Patientenverfügung

Juni

15.06. – 19.06.2020	20. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020 für Pflegende, Teil 3

August

12.08.2020	77. Hospizkurs Gütersloh
28.08. – 29.08.2020	Würde am Lebensende

September

04.09. – 05.09.2020	Ethikberatung und Palliative Care, Teil 1
18.09. – 19.09.2020	Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt, Teil1
21.09. – 25.09.2020	20. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020 für Pflegende, Teil 4
26.09.2020	Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Oktober

07.10.2020	Death Café
31.10.2020	Letzte Hilfe

November

02.11. – 06.11.2020	21. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020/2021 für Pflegende, Teil 1
07.11.2020	Kondolenztraining – wie kondoliere ich richtig?
13.11. – 14.11.2020	Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt, Teil 2
20.11. – 21.11.2020	Ethikberatung und Palliative Care, Teil 2

Kurse für Ärztinnen und Ärzte 2019

Zusatzweiterbildung Palliativmedizin

In Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Basiskurs (40 Unterrichtseinheiten)

Wochenkurs auf Borkum
Sonntag, 07.06.2020 – Mittwoch, 10.06.2020

Fallseminare einschließlich Supervision

15. Kursreihe
Mittwoch, 11.12.2019 – Sonntag, 15.12.2019 Modul 1
Mittwoch, 11.03.2020 – Sonntag, 15.03.2020 Modul 2
Mittwoch, 13.05.2020 – Sonntag, 17.05.2020 Modul 3

16. Kursreihe
Mittwoch. 09.09.2020 – Sonntag, 13.09.2020 Modul 1
Mittwoch, 02.12.2020 – Sonntag, 06.12.2020 Modul 2
Mittwoch, 03.03.2020 – Sonntag, 07.03.2021 Modul 3

Die Veranstaltungen finden in Gütersloh im Hotel Flussbett statt.
Wiesenstraße 40, 33332 Gütersloh, Tel. 05241-211 370

Auskunft erhalten Sie unter:

Ärztekammer Westfalen-Lippe
Daniel Bussmann
Gartenstr. 210 – 214
48147 Münster

Tel: 0251 - 929-2221
Fax: 0251 - 929-272221
E-Mail: Daniel.Bussmann@aekwl.de

Der Jeansladen

Kurs 01/2020

Hospizkurs 74 Rietberg/Neuenkirchen

Inhalte:

Im Rahmen dieses Kurses werden ehrenamtliche Mitarbeiter auf die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereitet.
Sowohl die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod als auch Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung, Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt des Kurses.
Zusätzlich werden Sachinformationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Aspekten in der Sterbebegleitung vermittelt.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten. Es sind keine Vorerfahrungen nötig. 14 Teilnehmer.

Leitung:

Bruno Depenbusch, Krankenpfleger, Rietberg
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh

Termin:

Jeweils montags, 19.00 - 21.00 Uhr
Beginn: Montag, 13.01.2020
Abschluss: Montag, 25.05.2020
Die genauen Termine erhalten Sie bei der Anmeldung.

Ort und Anmeldung:

Die Veranstaltungen finden in der Villa Kemper, Lange Straße 109,
33397 Rietberg statt.
Petra Dreisewerd
Tel. 05244-405 83 04
Mail: kontakt@hospizgruppe-rietberg-neuenkirchen.de

Kosten:

125, - € inkl. Materialien

Kurs 02/2020

Trauer und Sinn

Inhalte:

Trauer ist ein Verlustschmerz, der den Menschen als Ganzes betrifft, in seinem Denken, Fühlen und Handeln. Der Trauerschmerz kann tief wirken und ruft auch die Frage nach dem Sinn des eigenen Lebens wach. In der Logotherapie nach Viktor E. Frankl finden wir ein psychologisches und philosophisches Gedankengut, dass die Sinnwahrnehmung stärken kann. „Wer ein Wozu zu leben hat, erträgt fast jedes Wie“ ist zum Beispiel ein wichtiger Hinweis.
Es gibt Perspektiven und Sichtweisen, die helfen, das Leid in der Trauer besser tragen zu können und die Trauer mit der Zeit sogar in Dankbarkeit zu verwandeln. Denn in der Trauer lebt die Liebe weiter. Das Seminar ist eine Kurzeinführung in die sinnorientierte Psychologie nach Viktor E. Frankl und zeigt auf, wie Trauerbewältigung durch die Besinnung auf das Sinnmotiv des Menschen besser gelingen kann.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit, Trauerbegleiter sowie Interessierte, die sich mit dem Thema Trauer beschäftigen. 26 Teilnehmer.

Leitung:

Manfred Hillmann, Dipl.-Sozialpädagoge, B.A. (Philosophie), Logotherapeut, Meppen

Termine:

Freitag, 17.01.2020, 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 18.01.2020, 09.00 – 16.00 Uhr

Ort:

Ev. Kreiskirchenamt Gütersloh-Halle-Paderborn, Moltkestraße 10 - 12, 33330 Gütersloh

Kosten:

160,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 03/2020

Hospizarbeit und Demenz

Inhalte:

Menschen mit Demenz zu begleiten ist eine verantwortungsvolle und kreative Aufgabe. Am besten gelingt sie, wenn den Betreuenden ein gutes Basiswissen über die Krankheit und ihren Verlauf, eine geschärfte Sensibilität für die Bedürfnisse demenzerkrankter Menschen und ein Ideenfundus mit angemessenen Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.
In diesem Kurs zur Begleitung von Menschen mit Demenz haben Sie die Möglichkeit, sich intensiv mit der Thematik auseinanderzusetzen und herauszufinden, wie Sie eine Ihnen entsprechende Begleitung gestalten können.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit. 20 Teilnehmer.

Leitung:

Klaus Joachim Börnke, evangelischer Theologe, systemischer Coach und Hospizseelsorger, Wuppertal

Referenten:

Brunhilde Peil, Leiterin des Fachbereichs Demenz bei der Diakonie, Gütersloh
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin, Gütersloh
Mareike Neumayer, Referentin Hospiz- und Palliativ-Akademie, Kommunikationsexpertin und Übersetzerin für Leichte Sprache, Gütersloh

Termine:

Freitag, 24.01.2020, 16.30 – 20.00 Uhr
Samstag, 25.01.2020, 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 22.02.2020, 9.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 28.03.2020, 9.00 – 16.00 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenberger Straße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

280,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 04/2020

20. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020 für Pflegende

Inhalte:

Der Kurs bietet eine Qualifikation für Mitarbeitende pflegender Berufe.
Vermittelt wird ein ganzheitliches Konzept der Behandlung, Pflege und Begleitung schwerkranker Menschen:

- Kenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
- Grund- und Behandlungspflege in Hospiz- und Palliativmedizin
- Kommunikation mit Schwerkranken, Sterbenden und ihren Angehörigen
- Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer
- Ethische Aspekte

Der vierwöchige Kurs umfasst 160 Stunden und entspricht den in den Rahmenvereinbarungen zur Finanzierung stationärer Hospize festgeschriebenen Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal (§ 39a SGB V).
Der Kurs richtet sich nach dem Curriculum Palliative Care, Kern, Müller, Aurnhammer und entspricht den oben genannten Rahmenbedingungen und ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert. Dieser Kurs kann nur zusammenhängend (4 x 5 Tage) gebucht werden.

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte, 26 Teilnehmer.

Leitung:

Jürgen Petermann, Krankenpfleger, Palliativstation, Gütersloh
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Palliativmedizin, Gütersloh

Termine:

1. Woche 03.02.2020 – 07.02.2020
2. Woche 20.04.2020 – 24.04.2020
3. Woche 15.06.2020 – 19.06.2020
4. Woche 21.09.2020 – 25.09.2020

Jeweils Montag bis Freitag 9.00 – 17.30 Uhr

Ort:

Hotel Waldklause, Spexarder Straße 205, 33334 Gütersloh, Tel.05241-97630

Kosten:

425,-€ pro Woche, inkl. Verpflegung, Übernachtung, Materialien

Kurs 05/2020

„Tue Gutes und rede darüber“ – Social Media für Hospizvereine

Inhalte:

Facebook, Instagram & Co. bieten viele Möglichkeiten für Hospizvereine, um die Öffentlichkeit für ihre Themen zu gewinnen, Kontakt zu Mitgliedern zu pflegen, Ehrenamtliche zu finden oder Spenden zu sammeln. Wie Sie sich soziale Netzwerke für den guten Zweck zunutze machen, lernen Sie in diesem praxisorientierten Kurs. Welcher Kanal passt zu uns und wie funktioniert er? Brauche ich einen Newsletter? Welche Ziele haben wir mit unserem Auftritt im Web und wen sprechen wir wie an? Wie finden wir Themen? Was muss man rechtlich beachten? Und was kostet das alles?
Neben Basiswissen und hilfreichen Tipps zur Umsetzung werden dabei die besonderen Anforderungen gemeinnütziger Organisationen berücksichtigt: Kommunikation mit begrenzten personellen und zeitlichen Ressourcen und stets auch unter ethischen Gesichtspunkten zu gestalten.

Zielgruppe:

Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus der Hospizarbeit. Der Kurs eignet sich sowohl für Vereine, die gerade anfangen, über Social Media-Arbeit nachzudenken als auch für diejenigen, die schon aktiv sind und gerne gezielter arbeiten und Ideen zum Posten bekommen möchten. 20 Teilnehmer.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin und im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh zuständig für Web und Social Media, Gütersloh
Mareike Neumayer, Referentin Hospiz- und Palliativ-Akademie, Kommunikationsexpertin und Übersetzerin für Leichte Sprache, Gütersloh

Termin:

Freitag, 14.02.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Dr. Murken Charleston Wohn- und Pflegezentrum, Neuenkirchener Straße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

100,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Sein Unglück ausatmen können
tief ausatmen
so dass man wieder einatmen kann
Und vielleicht auch sein Unglück sagen können
in Worten in wirklichen Worten
die zusammenhängen und Sinn haben
und die man selbst noch verstehen kann
und die vielleicht sogar irgendwer sonst versteht
oder verstehen könnte
Und weinen können
Das wäre schon fast wieder
Glück

Erich Fried

Kurs 06/2020

Death Café – Reden über Tod

Wir bieten die Möglichkeit an, sich über die eigene Vergänglichkeit, das Sterben und den Tod auszutauschen und mit unbekannten Menschen ins Gespräch zu kommen.
Es geht um Fragen wie:

- Wie gehen unterschiedliche Kulturen mit Tod um?
- Wie will ich beerdigt werden?
- Was kommt nach dem Tod?

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir über das Lebensende reden, zuhören, lachen, nachdenken – in respektvoller, offener und geschützter Atmosphäre.
Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

Moderatorenteam:

Bettina Andreas
Marion Lückenotto
Silke Schadwell
Elisabeth Schultheis-Kaiser
Anne van Westen
Elke Wagenmann

Termin:

Mittwoch, 26.02.2020, 15.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Evangelisches Kreiskirchenamt Gütersloh-Halle-Paderborn, Moltkestraße 10 - 12, 33330 Gütersloh

Für die Teilnehmer ist das Angebot kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurs 07/2020

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Inhalte:

Auch nach der Verankerung der Regelungen zur Patientenverfügung im Betreuungsrecht ist die Erstellung einer Patientenverfügung für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Neben ethisch-juristischen und medizinischen Aspekten müssen eigene Einstellungen zu Gesundheit und Krankheit, zum Leben und zum Sterben reflektiert und formuliert werden. Die Verwendung vorformulierter Formulare unter Anleitung eines Beraters ist eine Möglichkeit, eine konkrete Vorsorge für das Lebensende umzusetzen.
Im Seminar sollen ausführlich die Grundlagen von Patientenverfügung, medizinischer Vollmacht und Betreuungsverfügung diskutiert werden. Daneben werden Anregungen gegeben, die hiermit verknüpften eigenen Haltungen und Einstellungen zu reflektieren.
Ziel soll es sein, das Formulieren einer individuellen Patientenverfügung zu ermöglichen.

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an alle Interessierten sowie auch an Menschen, die bereit sind, eine Stellvertretung als Bevollmächtigter oder Betreuer zu übernehmen und sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen. 24 Teilnehmer.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termin:

Samstag, 29.02.2020, 9.00 – 15.00 Uhr

Ort:

Dr. Murken Charleston Wohn- und Pflegezentrum, Neuenkirchener Straße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

40,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 08/2020

Letzte Hilfe

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist uns verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurzkurs zur Letzten Hilfe an. Hier lernen interessierte Bürger, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Unsere Themen sind:
- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Zielgruppe:

Alle Interessenten ohne Vorerfahrung

Leitung:

Brigitte Gehle
Silke Schadwell
Elisabeth Schultheis-Kaiser
Erika van Stephaudt

Termin:

Samstag, 07.03.2020, 9.00 – 13.00 Uhr

Ort:

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V., Hochstraße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

10,- € (zahlbar am Kurstag)

LETZTE HILFE

Kurs 09/2020

Hospizkurs 76 Harsewinkel

Inhalte:

Im Rahmen dieses Kurses werden ehrenamtliche Mitarbeiter auf die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereitet.
Sowohl die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod als auch Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung, Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt des Kurses.
Zusätzlich werden Sachinformationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Aspekten in der Sterbebegleitung vermittelt.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten. Es sind keine Vorerfahrungen nötig. 14 Teilnehmer.

Leitung:

Dipl. Sozialpäd. Silke Schadwell, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh

Termin:

Jeweils montags, 19.00 - 21.00 Uhr
Beginn: Montag, 09.03.2020
Abschluss: Montag, 29.06.2020
Die genauen Termine erhalten Sie bei der Anmeldung.

Ort und Anmeldung:

Hospizbewegung Harsewinkel e.V., Clarholzer Straße 7, 33428 Harsewinkel
Petra Kelm, Monika Bauer
Mobil: 0170 - 4816965
hospizbewegung-harsewinkel@t-online.de

Kosten:

125, - € inkl. Materialien

Kurs 10/2020

Unterstützen statt behindern - Menschen mit Behinderung in Sterben und Trauer begleiten

Inhalte:

Brauchen Menschen mit Behinderung eine andere Begleitung als Menschen ohne Behinderung? Was müssen wir beachten und wie können wir uns vorbereiten? Behindert zu sein bedeutet auch, behindert zu werden. Wenn Menschen mit Behinderung die Fähigkeit zu trauern abgesprochen wird, die Teilnahme an der Beerdigung verwehrt wird oder sachliche Informationen zurückgehalten werden, werden sie in ihrer Trauer und im Sterbeprozess behindert. Wie können wir Rampen bauen, um zu unterstützen, statt zu behindern?
Um diese und andere Fragen zu beantworten, erhalten Sie im Laufe des Seminars Fachwissen, anschaulich erklärt an Beispielen aus der Praxis und lernen verschiedene Möglichkeiten und Methoden kennen. Sie erfahren, wie Sie Menschen mit Behinderung auf basale, kreative und ehrliche Weise in ihrer Trauer und im Sterben begleiten und unterstützen können, um das Gelernte direkt in Ihrer Tätigkeit anzuwenden. Außerdem können Sie Ihre Position als Begleitperson betrachten und im fächerübergreifenden Austausch Erfahrungen teilen und Ideen gewinnen.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus Einrichtungen der Behindertenhilfe, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus Hospizarbeit, Trauerbegleitung und Pflege, Angehörige.
20 Teilnehmer.

Leitung:

Gina Krause, Heilpädagogin, Trauerbegleiterin und Koordinatorin Hospizverein Segeberg e.V., Kiel

Termine:

Freitag, 20.03.2020, 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 21.03.2020, 9.00 – 12.00 Uhr

Ort:

Dr. Murken, Charleston Wohn- und Pflegezentrum, Neuenkirchener Straße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

120,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 11/2020

Kommunikative Aspekte in der Beratung zur Patientenverfügung

Inhalte:

Mit diesem Seminar bieten wir einen weiteren Baustein zur Befähigung, Beratungen zur Patientenverfügung durchführen zu können. Kenntnisse über die ethisch-juristischen und medizinischen Aspekte werden in diesem Seminar vorausgesetzt (siehe Seminar: Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?).
Es werden Gesprächssituationen in der Beratung eingeübt. Berater werden dadurch befähigt, die Einstellungen der Betroffenen zu Leben, Sterben und Tod zu erfassen und in korrekter Form zu dokumentieren. Auch die Information zu inhaltlichen Aspekten und typischen Problemsituationen in der Beratung kommen zur Sprache.

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich Menschen, die Beratungen zur Patientenverfügung durchführen. 24 Teilnehmer.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termin:

Samstag, 09.05.2020, 9.00 – 15.00 Uhr

Ort:

Dr. Murken, Charleston Wohn- und Pflegezentrum, Neuenkirchener Straße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

60,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 12/2020

Hospizkurs 77 Gütersloh

Inhalte:

Im Rahmen dieses Kurses werden ehrenamtliche Mitarbeiter auf die Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereitet.
Sowohl die eigene Auseinandersetzung mit Sterben und Tod als auch Übungen zur Gesprächsführung, Formen der Trauer und Trauerbegleitung, Menschen mit Demenz stehen im Mittelpunkt des Kurses.
Zusätzlich werden Sachinformationen zu medizinischen, rechtlichen, pflegerischen und spirituellen Aspekten in der Sterbebegleitung vermittelt.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die sich mit Hospizarbeit beschäftigen möchten. Es sind keine Vorerfahrungen nötig. 14 Teilnehmer

Leitung:

Dipl. Sozialpäd. Silke Schadwell, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh

Termine:

Jeweils mittwochs, 19.00 - 20.00 Uhr
Beginn: Mittwoch, 12.08.2020
Abschluss: Mittwoch, 16.12.2020
19 Abende
Die genauen Termine erhalten Sie bei der Anmeldung.

Ort:

Hospiz- und Palliativ- Verein Gütersloh e.V., Hochstr. 19, 33332 Gütersloh
Tel. 05241-7089023
www.hospiz-und-palliativmedizin.de

Kosten:

125, - € inkl. Materialien

Kurs 13/2020

Würde am Lebensende

Inhalte:

Als Tätige im Gesundheitssystem sind uns Menschen anvertraut, die krank und hilfebedürftig sind. Mit dieser körperlichen Versehrtheit geht oft eine psychische Verletzlichkeit einher, insbesondere in existenziell bedrohlichen Situationen.
Im Klinik-, Pflegeheim- und Hospizalltag sind wir um eine möglichst gute Versorgung der Patienten bemüht. Trotzdem erleben viele Patienten und Angehörige die Folgen der Erkrankung, aber auch die Kontakte mit dem Gesundheitssystem als „Würde-verletzend". Was können wir tun, um das Würde-Gefühl unserer Patienten / Bewohner / Gäste zu stärken? Wie können wir Verletzungen der Würde vermeiden? Was brauchen wir selbst, um achtsam bei unserer Arbeit bleiben zu können?
In diesem Kurs soll der forschungsbasierte Ansatz von Harvey M. Chochinov vorgestellt werden, der auf Befragungen von Palliativpatienten bezüglich ihres Würde-Gefühls beruht. Dabei geht es um folgende Inhalte:

- das Würde-Modell
- der Leitsatz zur würdebewahrenden Versorgung
- das ABCD würdebewahrender Versorgung
- die Würdezentrierte Therapie
- der Würde-Gesprächsleitfaden

Dabei werden auch die Rahmenbedingungen, unter denen wir arbeiten, berücksichtigt werden.

Zielgruppe:

Alle, die haupt- oder ehrenamtlich mit Patienten in palliativen Situationen zu tun haben. 20 Teilnehmer.

Leitung:

Jan Gramm, Diplom-Psychologe, Kursleiter Palliative Care (DGP), Gründer, Gesellschafter und Geschäftsführer des Instituts für Palliativpsychologie, Friedberg

Termine:

Freitag, 28.08.2020, 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 29.8.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenberger Straße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

160,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Man sollte auf Erden nichts hoffen,
als das Schicksal zu finden, das zu einem gehört.
Wahrscheinlich kommt vieles Misslingen,
viel Fehlgehen davon,
dass unser Trachten danach geht,
ein möglichst günstiges Schicksal zu haben,
während man suchen sollte,
im Wust der vielen Schicksale,
die herrenlos daliegen,
das seine zu finden.

Erich Kästner

Kurs 14/2020

Ethikberatung und Palliative Care

Inhalte:

Dieser Weiterbildungskurs wendet sich an alle Mitarbeitenden der Berufsgruppen, die Menschen am Ende ihres Lebens behandeln, pflegen und begleiten. Grundlagen der Ethik in der Medizin werden praxisbezogen vermittelt, wobei die thematischen Schwerpunkte bei den ethischen Entscheidungen am Lebensende liegen.
Formen der Ethikberatung in den verschiedenen Bereichen, soweit sie existieren, werden dargestellt und eingeübt. Die Teilnehmenden sollen dadurch in die Lage versetzt werden, in ihrem Arbeitsfeld kompetent an der Institutionalisierung und Gestaltung von Ethikberatung mitwirken zu können.

Zielgruppe:

Pflegende, Ärzte, Mitarbeitende psychosozialer Berufe und der Seelsorge – im ambulanten und stationären Bereich sowie im Bereich der Altenpflege.
20 Teilnehmer.

Leitung:

Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Akademie für Ethik in der Medizin, Göttingen
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termine:

3 Module
Freitag, 04.09.2020, 17.00 – 20.00 Uhr, Samstag, 05.09.2020, 09.00 – 15.30 Uhr
Freitag, 20.11.2020, 17.00 – 20.00 Uhr , Samstag, 21.11.2020, 09.00 – 15.30 Uhr
Freitag, 12.02.2021, 17.00 – 20.00 Uhr , Samstag, 13.02.2021, 09.00 – 15.30 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenberger Straße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

EUR 300,- inkl. Verpflegung

Die vollständige Teilnahme an den Kursen Ethikberatung und Palliative Care und Moderation ethischer Fallbesprechungen (wird 2021 erneut angeboten) ermöglicht die Zertifizierung als Ethikberater im Gesundheitswesen K1 nach den Richtlinien der Akademie für Ethik in der Medizin.

Kurs 15/2020

Letzte Hilfe

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist uns verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurzkurs zur Letzten Hilfe an. Hier lernen interessierte Bürger, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Unsere Themen sind:
- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Zielgruppe:

Alle Interessenten ohne Vorerfahrung

Leitung:

Brigitte Gehle
Silke Schadwell
Elisabeth Schultheis-Kaiser
Erika van Stephaudt

Termin:

Samstag, 31.10.2020, 9.00 – 13.00 Uhr

Ort:

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V., Hochstraße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

10,- € (zahlbar am Kurstag)

LETZTE HILFE

Kurs 16/2020

Befähigung zur Trauerbegleitung im Ehrenamt

Inhalte:

Immer mehr Hospizdienste verstehen Trauerbegleitung als ihre ureigene Aufgabe. Ehrenamtlich Mitarbeitende angemessen zur Trauerbegleitung zu befähigen, wird daher für Hospizdienste, neben der Befähigung zur Sterbebegleitung, zu einer weiteren wichtigen Aufgabe.
Das Kolleg Trauerbegleitung unterstützt die Hospizdienste mit einem besonderen Schulungsangebot darin. In einem langjährig bewährten Curriculum werden ehrenamtliche Hospiz-Mitarbeitende zur Trauerarbeit befähigt.
Die Fortbildung besteht aus insgesamt 72 Unterrichtsstunden, die in 5 Wochenendveranstaltungen mit einer Referentin des Kollegs Trauerbegleitung und der Koordinatorin eines Hospizvereins vor Ort durchgeführt werden. Zur Fortbildung gehört eine sich anschließende einjährige Supervision. Der Kurs wird mit einem Zertifikat des Kollegs Trauerbegleitung abgeschlossen, das vom Bundesverband Trauerbegleitung als Teilnahmebescheinigung anerkannt wird.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus den Hospizinitiativen im Kreis Gütersloh. 16 Teilnehmer.
Voraussetzung: abgeschlossener Hospizkurs.

Leitung:

Dipl. Soz. Päd. Ulrike Backhaus, Siegburg
Ansprechpartnerin: Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser

Termine:

Infoabend: Freitag, 05.06.2020, 17.00 – 18.30 Uhr, Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V., Hochstraße 19, 33332 Gütersloh
1. Teil Freitag, 18.09. – Samstag, 19.09.2020
2. Teil Freitag, 13.11. – Samstag, 14.11.2020
3. Teil Freitag, 05.02. – Samstag, 06.02.2021
4. Teil Freitag, 16.04. – Samstag, 17.04.2021
5. Teil Freitag, 18.06. – Samstag, 19.06.2021
Freitags jeweils 15.00 – 20.00 Uhr, Samstags jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Klinikum Gütersloh, Neubau-Saal, Reckenberger Straße 19, 33332 Gütersloh

Kosten:

650,- €

Kurs 17/2020

Death Café – Reden über Tod

Wie bieten die Möglichkeit an, sich über die eigene Vergänglichkeit, das Sterben und den Tod auszutauschen und mit unbekannten Menschen ins Gespräch zu kommen.

Es geht um Fragen wie:
Wie gehen unterschiedliche Kulturen mit Tod um?
Wie will ich beerdigt werden?
Was kommt nach dem Tod?

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir über das Lebensende reden, zuhören, lachen, nachdenken – in respektvoller, offener und geschützter Atmosphäre.
Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

Moderatorenteam:

Bettina Andreas
Marion Lückenotto
Silke Schadwell
Elisabeth Schultheis-Kaiser
Anne van Westen
Elke Wagenmann

Termin:

Mittwoch, 07.10.2020, 15.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Wilhelm-Florin-Zentrum, Berliner Straße 130, 33330 Gütersloh

Für die Teilnehmer ist das Angebot kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurs 18/2020

21. Palliative Care und Hospizpflege Kurs 2020/2021 für Pflegende

Inhalte:
Der Kurs bietet eine Qualifikation für Mitarbeitende pflegender Berufe.
Vermittelt wird ein ganzheitliches Konzept der Behandlung, Pflege und Begleitung schwerkranker Menschen:
• Kenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle
• Grund- und Behandlungspflege in Hospiz- und Palliativmedizin
• Kommunikation mit Schwerkranken, Sterbenden und ihren Angehörigen
• Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer
• Ethische Aspekte
Der vierwöchige Kurs umfasst 160 Stunden und entspricht den in den Rahmenvereinbarungen zur Finanzierung stationärer Hospize festgeschriebenen Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal (§ 39a SGB V).
Der Kurs richtet sich nach dem Curriculum Palliative Care, Kern, Müller, Aurnhammer und entspricht den oben genannten Rahmenbedingungen und ist von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) zertifiziert. Dieser Kurs kann nur zusammenhängend (4 x 5 Tage) gebucht werden.

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte, 26 Teilnehmer.

Leitung:

Jürgen Petermann, Krankenpfleger, Palliativstation, Gütersloh
Dipl. Psych. Elisabeth Schultheis-Kaiser, Koordinatorin, Trauerbegleiterin, Gütersloh
Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termine:

1. Woche 02.11.2020 – 06.11.2020
2. Woche 22.02.2021 – 26.02.2021
3. Woche 26.04.2021 – 30.04.2021
4. Woche 23.08.2021 – 27.08.2021
Jeweils Montag bis Freitag 9.00 – 17.30 Uhr

Ort:

Hotel Waldklause, Spexarder Straße 205, 33334 Gütersloh, Tel. 05241-97 630

Kosten:

425,-€ pro Woche, inkl. Verpflegung, Übernachtung, Materialien

Kurs 19/2020

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Inhalte:

Auch nach der Verankerung der Regelungen zur Patientenverfügung im Betreuungsrecht ist die Erstellung einer Patientenverfügung für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Neben ethisch-juristischen und medizinischen Aspekten müssen eigene Einstellungen zu Gesundheit und Krankheit, zum Leben und zum Sterben reflektiert und formuliert werden. Die Verwendung vorformulierter Formulare unter Anleitung eines Beraters ist eine Möglichkeit, eine konkrete Vorsorge für das Lebensende umzusetzen.
Im Seminar sollen ausführlich die Grundlagen von Patientenverfügung, medizinischer Vollmacht und Betreuungsverfügung diskutiert werden. Daneben werden Anregungen gegeben, die hiermit verknüpften eigenen Haltungen und Einstellungen zu reflektieren.
Ziel soll es sein, das Formulieren einer individuellen Patientenverfügung zu ermöglichen.

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an alle Interessierten sowie auch an Menschen, die bereit sind, eine Stellvertretung als Bevollmächtigter oder Betreuer zu übernehmen und sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen. 24 Teilnehmer.

Leitung:

Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin, Gütersloh

Termin:

Samstag, 26.09.2020, 9.00 – 15.00 Uhr

Ort:

Dr. Murken Charleston Wohn- und Pflegezentrum, Neuenkirchener Straße 12, 33332 Gütersloh

Kosten:

40,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Kurs 20/2020

Kondolenztraining – wie kondoliere ich richtig?

Inhalte:

Bei einer Umfrage der Evangelischen Kirche geben 30 Prozent der Befragten an, dass sie lieber kneifen, als jemandem zu kondolieren. Wie kondoliere ich richtig? Sage ich mein Beileid, sage ich herzliche Anteilnahme, wann ist der richtige Zeitpunkt, per Brief, am Telefon? Was ist der Sinn der Floskeln, die uns so altmodisch und steif erscheinen? Wollen wir sie heute noch nutzen? Und wie schreibt man eigentlich ein Kondolenzschreiben? Wo und wie findet man gute Karten? Finden Sie Ihren Kondolenzstil, machen Sie ein Kondolenztraining!
Die Referentin schrieb als Leiterin einer Hospizgruppe pro Jahr bis zu 100 Kondolenzschreiben und entwickelte daher diesen Workshop.

Zielgruppe:

Alle Interessierten, die im Falle eines Trauerfalls zukünftig nicht wortlos bleiben möchten. 18 Teilnehmer.

Leitung:

Monika Müller-Herrmann, Psychologin, Trauerbegleiterin (BVT) und Palliative Care Fachkraft, Frankfurt

Termin:

Samstag, 07.11.2020, 9.00 – 12.00 Uhr

Ort:

Ev. Kreiskirchenamt Gütersloh-Halle-Paderborn, Moltkestraße 10 - 12, 33330 Gütersloh

Kosten:

40,- € inkl. Verpflegung und Materialien

Hinweise zur Organisation

Anmeldung und Bestätigung

Für alle Veranstaltungen ist eine frühzeitige, schriftliche Anmeldung über das E-Mail-Anmeldeformular auf unserer Webseite www.hospiz-und-palliativmedizin.de erforderlich. In Ausnahmefällen ist eine telefonische Anmeldung unter 0179 - 294 65 68 oder postalische Anmeldung an Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh, Hochstraße 19, 33332 Gütersloh möglich.
Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.
Vor Beginn der Veranstaltung werden Ihnen die notwendigen Informationen zu Tagungsort, Zeitablauf, Wegbeschreibung und gegebenenfalls Hotelunterkunft zugesandt.

Warteliste

Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, legen wir eine Warteliste an. Für den Fall, dass Plätze wieder frei werden, berücksichtigen wir dann die Anmeldungen von der Warteliste in der Reihenfolge ihres Eingangs.

Gebühr

Die Seminargebühren enthalten die Kosten für Teilnahme, Unterrichtsmaterial und Verpflegung (wenn nicht anders angegeben).
Die Seminargebühr ist nach Rechnungsstellung unter Angabe der Rechnungsnummer vor dem Beginn der Veranstaltung auf folgendes Konto zu überweisen:
Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01
BIC: GENODEM1GTL

Rücktritt

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen.
Dieser ist bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bis zwei Wochen vor einer Veranstaltung fallen 50 Prozent der Teilnahmegebühren an. Bei einem späteren Rücktritt wird die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Sie können einen Ersatzteilnehmer benennen, dessen Anmeldung dann zeitnah schriftlich vorliegen muss.

Veranstaltungsausfall

Sollte ausnahmsweise die Durchführung einer Veranstaltung wegen zu geringer Beteiligung, Ausfall der Kursleitung oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse nicht möglich sein, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt und bekommen die bereits gezahlte Teilnahmegebühr in voller Höhe erstattet.

Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmenden auf dem Weg und während des Aufenthalts durch Unfälle, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge entstehen. Ein eventuell erforderlicher Wechsel von Dozenten oder Veranstaltungsleitungen berechtigt nicht zum Rücktritt von einer verbindlichen Anmeldung.

Auskünfte zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie hier:

Anette Horst, Mobil: 0179 294 65 68, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr
Mareike Neumayer, Tel.: 05241 708 90 44, dienstags, mittwochs und donnerstags von 09.00 – 12.00 Uhr
Elisabeth Schultheis-Kaiser, Tel.: 05241 708 90 23, montags und freitags von 08.00 – 12.00 Uhr

Organisation:

Anette Horst

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Hochstr.19
33332 Gütersloh

Internet: www.hospiz-und-palliativmedizin.de
E-Mail: kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Mut, Gesang und Gaunerei

Wir wissen alle von nichts.
Wir tappen im Dunkeln.
Wir sehen den Schimmer des Lichts
Im Fernen nur funkeln.

Wir wollen nicht fragen,
Die Antwort macht kühl.
Wir lassen uns tragen
Von unsrem Gefühl.

Wir lassen uns treiben
Im Schein und vom Schein.
Wir können nicht bleiben.
Doch wollen wir sein.

Joachim Ringelnatz